

Förderfibel

der AGIT mbH

**Öffentliche u. a.
Finanzierungsprogramme
für technologieorientierte
Gründer, Freiberufler
und Unternehmen (KMU)**

AGIT

Gründen. Ansiedeln. Fördern.



Diese Übersicht/Ausarbeitung ist geistiges Eigentum der AGIT mbH.

Sie darf ohne die ausdrückliche schriftliche Genehmigung und Verweis auf AGIT mbH als Urheber nicht weitergeleitet, vervielfältigt, veröffentlicht oder für gewerbliche/wirtschaftliche oder für sonstige Zwecke genutzt werden!

Die AGIT mbH übernimmt keine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit der in dieser Übersicht wiedergegebenen Informationen.

Achtung!

Die rein faktische Information in dieser Übersicht zu den Förderprogrammen ersetzt keinesfalls die persönliche Beratung!

Die Verfügbarkeit und Sinnhaftigkeit von Förderungen hängen von vielen verschiedenen Faktoren ab, die i.d.R. bei jedem Gründungsfall/ Unternehmen individuell sind.

Ausschließlichkeit und wichtige Details, können nur in einer persönlichen Beratung vermittelt werden.

Bitte sprechen Sie uns an unter beratung@agit.de

Inhalt/Ansprechpartner/in:

AGIT mbH
Havva Coskun-Dogan
Tel.: 0241/963-1027
E-Mail: h.coskun-dogan@agit.de
Internet: www.agit.de

Erläuterung der Förderfachbegriffe und -abkürzungen:

Nachrangfinanzierung/ -darlehen:

Bei diesem Darlehen tritt der Darlehensgeber im Rang hinter aller übrigen Fremdkapitalgeber zurück, somit hat das Darlehen eine eigenkapitalnahe Funktion. Es verbessert die Bonität der Darlehen-Nehmer.

Bürgschaftsbank NRW:

Privatrechtlich organisierte und vom Staat unterstützte Förderbank mit dem Ziel, gewerbliche Unternehmen und freie Berufe bei der Kredit- oder Beteiligungsfinanzierung zu unterstützen. Die Bürgschaft dient als vollwertige Sicherheit für alle Kreditinstitute.

Haftungsfreistellung:

Befreiung von der Haftung, damit Verzicht auf Sicherheiten seitens der Förderbank gegenüber der Hausbank. Dies fördert die Bereitschaft der Hausbank für eine Kreditvergabe, weil das Verlustrisiko durch einen Ausfall mit Hilfe der Haftungsfreistellung für die Hausbank verringert wird. Der Kreditnehmer ist im Falle eines Ausfalls aber nach wie vor der „Titelträger“.

Mezzanine Finanzierung:

Kapital, das zwischen dem Eigen- und Fremdkapital zuzuordnen ist, z. B. Gesellschafter-darlehen mit letzter Rangordnung und Förderungen mit ähnlicher Wirkung.

Erläuterung der Förderfachbegriffe und -abkürzungen:

Endfällige Darlehen:

Darlehen wird erst am Ende der Laufzeit in einer Summe getilgt, Zinszahlungen sind i.d.R. quartalsmäßig von Beginn der Darlehenslaufzeit an fällig.

Verlorene Zuschüsse:

Es sind „Zuschüsse“ gemeint. Da diese Art von Förderungen i.d.R. nicht zurückgezahlt werden müssen wie Kreditförderungen, spricht der Fördergeber von sog. „verlorenen Zuschüssen“

Beihilfe:

ist ein Begriff aus der EU, der sämtliche staatlichen oder aus staatlichen Mitteln gewährten direkten oder indirekten Vorteile jeder Art umschreibt, die durch die Begünstigung bestimmter Unternehmen den Wettbewerb verfälschen oder zu verfälschen drohen und hierdurch den zwischenstaatlichen Handel beeinträchtigen (können). Darunter werden insbesondere öffentliche Gelder und Gewährleistungen für nichtöffentliche Unternehmen subsumiert, die hierfür keine oder keine adäquate Gegenleistung erbringen... Quelle: Wikipedia

Obligo:

Im Bankwesen: die Haftung für Verbindlichkeiten.
Im Finanzwesen: Gesamte Zahlungsverpflichtungen eines Unternehmens

VC:

Venture Capital (Risikokapital)

Erläuterung der Förderfachbegriffe und -abkürzungen:

KfW:	Kreditanstalt für Wiederaufbau, sie ist die Förderbank der Bundesrepublik Deutschland
BA:	= Business Angel, auch Privatinvestor genannt. Es sind Privatinvestoren, die ähnlich wie VC-Gesellschaften in die Zukunft betrachtet investieren und auch neben Kapital Know-how und gute Netzwerke mit in das zu beteiligende Unternehmen einbringen
KMU:	= Kleine und mittlere Unternehmen. Fester Begriff in der Finanzierung und Förderung. In der Förderlandschaft für Unternehmen stehen die KMU im Fokus. Daneben gibt es andere Unternehmensgrößen, die für Förderentscheidungen relevant sind. Detaildefinition der Unternehmensgrößenklassen siehe nächste Seite.
Gründungen	Hierunter sind in dieser Übersicht alle Förderprogramme von der Pre-Seed, der Seed- und Start-up-Phase unter dem Begriff „Gründungen“ subsumiert!
IHK:	Industrie- und Handelskammer
HWK:	Handwerkskammer
WiFö:	Wirtschaftsförderung

Erläuterung der Förderfachbegriffe und -abkürzungen:

Unternehmensgrößenklassen nach der Definition der Europäischen Union:

Definition der Unternehmensgröße (Antragsberechtigung)	kleine Unternehmen	mittlere Unternehmen	weitere mittelständische Unternehmen
Beschäftigte	weniger als 50 VZÄ*	weniger als 250 VZÄ	weniger als 500 VZÄ
Jahresumsatz oder	höchstens 10 Mio. €	höchstens 50 Mio. €	unter 50 Mio. €
Jahresbilanzsumme	bis 10 Mio. €	höchstens 43 Mio. €	höchstens 43 Mio. €

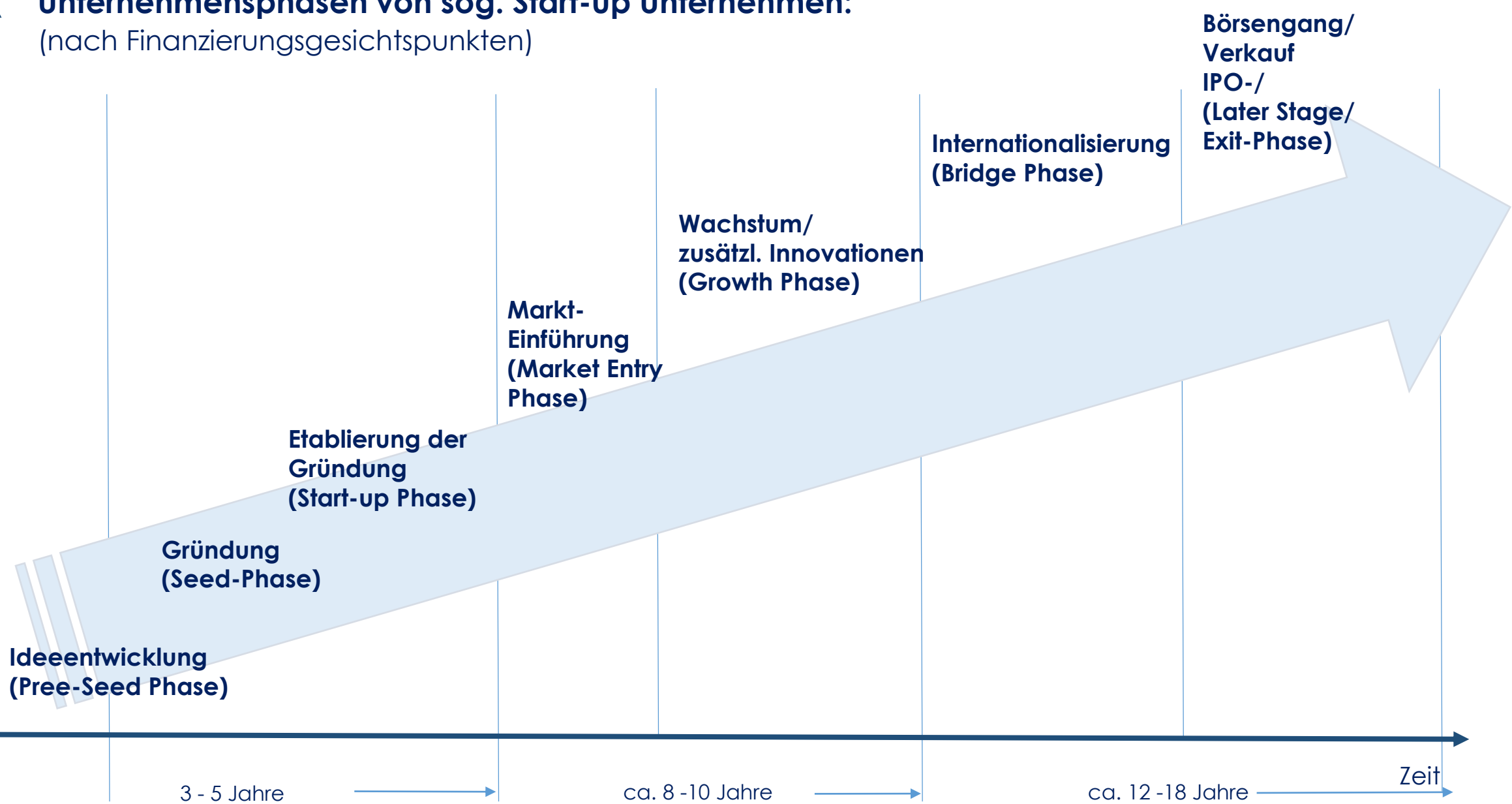
Vgl. zur Definition www.zim-bmwi.de/unternehmenstyp.pdf

*VZÄ= Vollzeitäquivalent

Wichtige Regeln, die bei allen Förderprogrammen beachtet werden müssen:

- Grundsätzlich gilt: erst der Antrag, bzw. der Zuwendungsbescheid des Fördergebers, dann die Maßnahme! Mit dem Vorhaben, das gefördert werden soll, darf nicht begonnen worden sein. **Nachträgliche Förderungen sind nicht möglich.**
- Alle Personen/Unternehmen müssen die **vorgegebenen „Antragsformulare** und –modalitäten“ benutzen“
- Grundsätzlich gibt es **keinen Anspruch auf die Förderung**. Jeder Fall ist eine Einzelfallentscheidung
- **Ausschluss von Doppel bzw. Mehrfachförderungen:** ein und dieselbe Maßnahme darf nicht doppelt gefördert werden!
- Die Förderungen müssen für den Zweck eingesetzt werden, für den es vorgesehen ist. **Keine Zweckentfremdung!** (Verbot von Fördermissbrauch)
- Alle vorgeschriebenen **Förderregeln**, Dokumentations- und Nachweispflichten sind **einzuhalten**
- In der Regel muss die **Gesamt-Finanzierung** des Vorhabens **gesichert** sein! Das heisst, dass z. B. ein Vorhaben, das 50 % gefördert wird, auch die Finanzierung der restlichen 50 %, die nicht durch die Förderung abgedeckt werden, nachweisen muss.

Unternehmensphasen von sog. Start-up Unternehmen: (nach Finanzierungsgesichtspunkten)



Einflussfaktoren für die Auswahl einer Förderung:

- Unternehmensphase (Ideenentwicklung/Businessplanphase Gründung/ Etablierung Markteinführung, Wachstum)
- Unternehmensgröße (KMU-Definition nach EU)
- Innovation/Entwicklung von neuen Produkten
- Art der Ausgaben und Investitionen
- Größe der Ausgaben und Investitionen
- Branche
- Rechtsform der selbständigen Handlung
- Geographische Kriterien
- Sonderthemen der Fördergeber (z. B. Trendthemen, Leitmarktprojekte, besondere Innovationen, Aus- und Weiterbildung)

Art der Förderungen:

○ Nicht rückzahlbarer Zuschuss:

i.d.R. für Forschungs- und Entwicklungsaufwendungen, Innovationsvorhaben oder „Qualifizierung“. i.d.R. nicht mehr als 50 % der förderfähigen Aufwendungen. Gesamtfinanzierung des Vorhabens muss sichergestellt sein!

○ Kreditförderprogramm

Konditionen sind i.d.R. im Vergleich zu Marktkonditionen vergünstigt, aber i. d. R. Sicherheiten erforderlich.

○ Beteiligungsprogramm

Beteiligungsgeber erhält im Gegenzug zum eingesetzten Kapital Anteile an das Unternehmen und trägt i.d.R. die Chancen und Risiken mit.

Programm: Beratungsprogramm Wirtschaft NRW

Antragsberechtigt	Privatpersonen, die eine selbständige Tätigkeit aufnehmen wollen (gewerblich oder freiberuflich, ausgenommen beratende freiberufliche Tätigkeit z. B. Unternehmensberatung, Steuerberater etc.
Förderfähige Kosten	Honorar eines/r Beraters/in für die Beratung zur Gründung als konzeptionelle Vorbereitung, z. B. Erstellung eines Businessplans
Höhe und Konditionen	Zuschuss bis zu 50 % eines Tagewerksatzes, max. 400 € je Tagewerk, insges. maximal 4 Tagewerke, innerhalb von 12 Monaten
Antragsverfahren	Vor Aufnahme der selbständigen Tätigkeit über die Landes-Gewerbeförderungsstelle des nordrhein-westfälischen Handwerks e. V (LGH) und die IHK Beratungs- und Projektgesellschaft mbH (IBP) mit vorgesehenen Formularen
Ansprechpartner/ Kontakt	Industrie- und Handelskammer Aachen, Handwerkskammer Aachen, Wirtschaftsförderungsgesellschaften der Kommunen/Gebietskörperschaften

Programm: Gründerstipendium NRW

Antragsberechtigt	Privatpersonen mit einer innovativen Geschäftsidee (Gründer und Gründungswillige) Bei bereits erfolgten Gründungen: sie darf nicht länger als 12 Monate zurückliegen.
Förderfähige Kosten	Stipendium an die Gründerperson für die Lebenshaltungskosten und Ausgaben zur Vorbereitung der Gründung.
Höhe und Konditionen	1.000 €/ Monat/Person, bei Teamgründungen maximal 3 Personen Es muss ein Coach aus dem akkreditierten „Gründungsnetzwerk“ eingebunden werden.
Antragsverfahren	Zweistufiges Verfahren: 1. Stufe: Einreichung eines Ideenpapiers + Präsentation vor einer Jury 2. Stufe: Nach positiver Entscheidung der Jury Einreichung des Antrags über ein Webformular
Ansprechpartner/ Kontakt	GründerRegion Aachen, Digital Hub Aachen www.gruenderregion-aachen.de

Programm: EXIST-Gründerstipendium (BMBF) für Ausgründungen aus Hochschulen / Forschungseinrichtungen

Antragsberechtigt	Wissenschaftler/innen aus Hochschulen und Forschungseinrichtungen, Hochschulabsolventen/innen (bis zu 5 Jahre nach Abschluss bzw. Ausscheiden), Studierende (Mind. 1/2 des Studiums muss absolviert sein) und Gründerteams bis max. 3 Personen (ein Mitglied mit qualifiziertem Berufsabschluss bzw. länger zurückliegendem Abschluss möglich)
Förderfähige Kosten	Innovative Unternehmensgründungen, Entwicklung einer Produkt-/DL-Idee und die Ausarbeitung eines Businessplans bis zur Unternehmensgründung (monatliche Pauschalen zur Sicherung des Lebens- Unterhaltes über ein Stipendium)
Höhe und Konditionen	Promotion: 3.000 €/Monat, Hochschulabschluss: 2.500 €/Monat, Teammitglied mit anerkanntem Berufsabschluss: 2.000 €/Monat, Studierende: 1.000 €/Monat Sachausgaben bis zu 10.000 € (für ein Team max. 30.000 €, Gründungsbezogenes Coaching: 5.000 €)
Antragsverfahren	Antragsteller ist die jew. Hochschule oder Forschungseinrichtung, Angehende reichen dort ein Ideenpapier ein, Die Hochschule/FE benennt einen Mentor und für ein Jahr einen Arbeitsplatz für ein Jahr zur Verfügung, Betreuung der Gründer muss durch ein Gründungsnetzwerk sichergestellt werden.
Ansprechpartner/ Kontakt	Gründerzentren der jew. Hochschule/Forschungseinrichtung Info und Antragsunterlagen: www.exist.de

Programm: EXIST-Forschungstransfer (BMBF) aus Hochschulen/Forschungseinrichtungen)

Antragsberechtigt	Forscherteams aus Hochschulen und Forschungseinrichtungen (maximal 3 Wissenschaftler/innen, davon kann eine Person Techniker/in/Laborassistent/in sein, eine weitere Person mit betriebswirtschaftlicher Kompetenz)
Förderfähige Kosten	<i>Förderphase I:</i> Technisch bes. anspruchsvolle Gründungsvorhaben mit langen Entwicklungszeiten, die Ausarbeitung eines Businessplans. <i>Förderphase II:</i> Entwicklungsarbeiten zur Umsetzung der Geschäftsidee in ein marktfähiges Produkt und Maßnahmen zur Aufnahme der Geschäftstätigkeit
Höhe und Konditionen	<i>Förderphase I:</i> Personalkosten der o. g. Teams für die Förderdauer von 18 Monaten (Bei hochinnovativen Vorhaben Verlängerung bis 36 Mon. Möglich) Sachausgaben, Verbrauchsmaterial, Gebrauchsgegenstände, u. a. bis zu 250.000 € für <i>Förderphase II:</i> Gründungszuschuss von max. 180.000 €, höchstens jedoch 75 % der Vorhabens spezifischen Kosten
Antragsverfahren	Antragsstellung für die Förderphase I über die jeweilige Hochschule/Forschungseinrichtung, an der die Forscherteams angesiedelt sind. Forscherteam reicht eine Projektskizze ein. Es muss ein Mentor benannt werden und die Betreuung übernehmen. In der Förderphase II erfolgt die Antragsstellung über das gegründete bzw. i.G. befindliche Unternehmen
Ansprechpartner/ Kontakt	I.d.R. jeweilige Hochschule/Forschungseinrichtung (Technologietransferstelle). Feste Antragsfristen! www.exist.de

Programm: Start-Up-Transfer NRW

Antragsberechtigt	Hochschulen und Forschungseinrichtungen aus NRW zur Unterstützung der Gründungswilligen, die Ihre Forschungsergebnisse/Know-how mit großem Marktpotential und ein überzeugendes Geschäftskonzept weiterentwickeln und ein eigenes Unternehmen gründen möchten.
Förderfähige Kosten	Personalkosten, projektspezifische Sach- und Materialausgaben, Investitionen und Fremdleistungen, insbesondere für das Gründer-Coaching, Schutzrechte, Ausgaben für die Entwicklung des Businessplans bzw. Unternehmenskonzepts.
Höhe und Konditionen	90 % der Kosten, bis zu 240.000 € für 18 Monate, bis zu 80.000 € wg. der Verlängerung um 6 Monate möglich, maximale Förderdauer 24 Monate.
Antragsverfahren	Einstufiges Antragsverfahren (Antrag + persönliche Präsentation durch das Gründungsteam) Feste Antragstermine: 31. Okt. 2019 und 30. April 2020
Ansprechpartner/ Kontakt	Über die jeweilige Hochschule beim Projektträger Jülich

Programm: Gründungszuschuss der Bundesagentur für Arbeit

Antragsberechtigt	Arbeitslose Gründungsinteressierte, die ein Anspruch auf ALG I haben (noch mind. 150 Tage bis zur Aufnahme der selbständigen Tätigkeit). Für ALG II-Empfänger siehe Einstiegsgeld!
Förderfähige Kosten	Weiterzahlung des Arbeitslosengeldes als Lebensunterhalt für die Selbständigkeit zuzüglich einer Pauschale für die Sozialversicherungsbeiträge
Höhe und Konditionen	ALG-Satz des Antragsstellers für max. 6 Monate + 300 €/Monat als Pauschale für die Sozialversicherungsbeiträge (diese können maximal für weitere 9 Monate weitergezahlt werden)
Antragsverfahren	Vor Aufnahme der selbständigen Tätigkeit über die Agentur für Arbeit (Fallmanager). Eine sog. Fachkundige Stelle muss die Tragfähigkeit des Vorhabens sowie die Kenntnisse und Fähigkeiten der Gründerperson zur Ausübung der selbständigen Tätigkeit bescheinigen.
Ansprechpartner/ Kontakt	Agentur für Arbeit, www.arbeitsagentur.de Fachkundige Stellen: IHK Aachen, HWK Aachen, Wifös der Kommunen, AGIT

Programm: Meistergründungsprämie

Antragsberechtigt	Handwerksmeister/innen, die erstmalig eine selbständige Vollexistenz gründen, ein Unternehmen übernehmen oder sich mehrheitlich (> 50 %) an einem Unternehmen tätig beteiligen (Beachtung besonderer Vorschriften!)
Förderfähige Kosten	Fester Förderbetrag als Zuschuss.
Höhe und Konditionen	7.500 €
Antragsverfahren	Vor Aufnahme der selbständigen Tätigkeit über Formulare über Landes-Gewerbeförderungsstelle des nordrhein-westfälischen Handwerks e. G (LGH) oder über die Handwerkskammern
Ansprechpartner/ Kontakt	Handwerkskammer Aachen

Programm: German Accelerator

Antragsberechtigt	Tech- und Life-Sciences-Unternehmen, Businesspläne weisen hohes Wachstumspotenzial und internationalen Expansionscharakter auf
Förderfähige Kosten	Betreuung deutscher Start-ups beim Eintritt in den US-amerikanischen und südostasiatischen Markt, Drei- bis neunmonatige Auslandsaufenthalte von bis zu zwei Personen des Unternehmens.
Höhe und Konditionen	Aufenthaltskosten von 1-2 Personen für 3-9 Monate, BP-Prüfung auf Internationalisierung Kontakt, Mentoring und Bereitstellung von Büroräumen u. ä.
Antragsverfahren	Online-Antrag über die Webseite
Ansprechpartner/ Kontakt	www.germanaccelerator.com

Programm: Messeprogramm für junge innovative Unternehmen

Antragsberechtigt	Junge Unternehmen < 10 Jahre, weniger als 50 Mitarbeiter und weniger als 10 Mio. Euro Jahresumsatz/Jahresbilanzsumme mit Sitz und Geschäftsbetrieb in Deutschland mit innovativen Produkten oder Verfahren
Förderfähige Kosten	Kostenzuschuss für Standmiete und -bau im Rahmen eines Gemeinschaftsstandes an wichtigen Internationalen Messen in Deutschland zum Zwecke der Vermarktung von innovativen Produkten oder Verfahren
Höhe und Konditionen	Zwischen 500 – 7.500 €, Eigenanteil von 40 % der zuwendungsfähigen Ausgaben durch den Aussteller Gemeinschaftsstand wird vom Messeveranstalter organisiert und soll mind. aus 10 Ausstellern bestehen
Antragsverfahren	Über das Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA)
Ansprechpartner/ Kontakt	Antrag über BAFA Anmeldungen über https://www.auma.de/de

Programm: RWP – Markteinführung innovativer Produkte

Antragsberechtigt	Innovative KMU, < 5 Jahre, Innovation hauptsächlich selbst entwickelt, Das Vorhaben überschreitet das technische und wirtschaftliche Risiko des Unternehmens
Förderfähige Kosten	Markteinführungskosten, z. B. Vertriebskosten, Vertriebsmitarbeiter, Messekosten, Marketingkosten, notwendige Sachinvestitionen, Fremdleistungen. Produktentwicklung muss abgeschlossen sein
Höhe und Konditionen	max. 50 % Zuschuss, max. 100 T€, Personalkosten nur für zusätzliches Personal (mind. 1/2-Stelle Fremdleistungen max. 50 % der Ausgaben
Antragsverfahren	Antragsunterlagen bei NRW.BANK in Münster, Antragsstellung vor Beginn des Vorhabens
Ansprechpartner/ Kontakt	NRW.BANK www.nrwbank.de

Programm: RWP – Regionales Wirtschaftsförderungsprogramm NRW

Antragsberechtigt	Investitionsvorhaben von KMU/ gewerbliche Unternehmen, wenn sie betriebliche Investitionen vornehmen und die zu fördernde Betriebsstätte in einem Fördergebiet NRWs liegt
Förderfähige Kosten	Neue Dauerarbeitsplätze, Errichten/ Erweitern/Übernehmen einer Betriebsstätte, Diversifizieren der Produktion, Beratung/Schulung zur Markteinführung innovativer Produkte
Höhe und Konditionen	Je nach Größe der UN: Arbeitsplatz schaffende Maßnahmen: 10-30%, 200.000 - 7,5 Mio € Investitionen je Arbeitsplatz: 100.000 bis 250.000 €, Nicht-investiv: 35 – 50%, 50.000 - 100.000€
Antragsverfahren	Antragstellung erfolgt vor Beginn des Vorhabens schriftlich unter Verwendung der vorgeschriebenen Formulare bei der NRW.BANK in Münster (bis zum 31.12.2020)
Ansprechpartner/ Kontakt	NRW.BANK

Programm: WIPANO – Wissens und Technologietransfer über Patente und Normen

Antragsberechtigt	KMU der gewerblichen Wirtschaft und der freien naturwissenschaftlich-technischen Berufe, Unternehmensgründung zum Zeitpunkt der Antragstellung abgeschlossen
Förderfähige Kosten	Grobprüfung einer Erfindung, Detailprüfung einer Erfindung, Strategieberatung und Koordinierung zu einer Patentanmeldung, Patentanmeldung inkl. Gebühren, Aktivitäten zur Verwertung.
Höhe und Konditionen	Max. 33.150 EUR zuwendungsfähige Kosten (Zuschuss beträgt 50% der Nettokosten, höchstens 16.575 € Förderung).
Antragsverfahren	Antragsverfahren über easyonline-Verfahren über das Internet! Die AGIT mbH begleitet innovative Unternehmen im Rahmen der Förderung.
Ansprechpartner/ Kontakt	https://foerderportal.bund.de/easyonline

Programm: INVEST – Investitionszuschuss Wagniskapital

Antragsberechtigt	Natürliche Personen, die neu ausgegebene Anteile an einem innovativen KMU erwerben möchte, Unternehmen: <7 Jahre, Kapitalgesellschaft, eine Niederlassung in Deutschland, innovative Branche
Förderfähige Kosten	Erwerbszuschuss zum Ausgabepreis der Anteile, Exit-Zuschuss zu Gewinns aus der Veräußerung eines INVEST-Anteils (offene Beteiligung erforderlich)
Höhe und Konditionen	Erwerbszuschuss 20% des Ausgabepreises, max. Fördersumme 100.000€, Je Unternehmen max. 600.000 € Exit-Zuschuss 25% des Gewinns aus der Veräußerung, auf 80% des Ausgabepreises begrenzt
Antragsverfahren	Antrag bei dem Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) einzureichen. Für Erwerbszuschuss Antrag durch Unternehmen + Investor, für Exit-Zuschuss Investor
Ansprechpartner/ Kontakt	https://www.bmwi.de/Redaktion/DE/Dossier/invest.html

Programm: KMU-Innovativ Einstiegsmodul

Antragsberechtigt	Junge Unternehmen, ohne Zuwendung für FuE-Fördermaßnahmen des BMBF in den letzten 5 Jahren Hohes wissenschaftlich-technisches Risiko, spätere Kooperation
Förderfähige Kosten	Externe Unterstützung: Ideenscouting / Ideenmanagement, Umsetzungsverbesserung in F&E-Projekten Erschließen und Einbindung der Partner, Motivation anspruchsvolle, risikoreiche Entwicklungsvorhaben
Höhe und Konditionen	Personalkosten + 00 % Zuschlag für übrige Kosten (max. 50%), Unteraufträge max. 20.000€ Fördersumme maximal 50.000€ (100 %) für max. 6 Monate
Antragsverfahren	Kontaktierung des Lotsendienstes, Antrag über das easy-Online Verfahren
Ansprechpartner/ Kontakt	E-Mail: beratung@foerderinfo.bund.de Internet: www.foerderinfo.bund.de , www.kmu-innovativ.de

Programm: Förderung unternehmerischen Know-Hows

Antragsberechtigt	Jungunternehmen (<2 Jahre am Markt), Bestandsunternehmen ab dem dritten Jahr, Unternehmen in wirtschaftlichen Schwierigkeiten befinden – unabhängig vom Unternehmensalter
Förderfähige Kosten	allgemeine Beratungen (der Unternehmensführung, Finanzierung usw), Spezielle Beratungen (Führung durch Frauen, Migranten, Umweltschutz, usw.) und Beratung für Unternehmen in Schwierigkeiten
Höhe und Konditionen	50% Zuschuss zu den Beratungskosten, Bemessungsgrundlage max. 4.000€ für junge Unternehmen, max. 3.000€ für bestehende Unternehmen und Unternehmen in Schwierigkeiten (dafür 90 % Förderung)
Antragsverfahren	Zuerst ist ein Informationsgespräch zu führen (max. 3 Monate vor Antrags Stellung), Antragstellung erfolgt über die Plattform des BAFA. Antragsteller ist das Unternehmen
Ansprechpartner/ Kontakt	Regionaler Ansprechpartner (bei einer Leitstelle registriert), zu finden über Website https://www.bafa.de/DE/Wirtschafts_Mittelstandsfoerderung/Beratung_Finanzierung/Unternehmensberatung/unternehmensberatung_node.html

Programm: Go – Inno – Innovationsgutschein (BMWI)

Antragsberechtigt	Autorisierte Beratungsunternehmen + Unternehmen der gewerblichen Wirtschaft, Sitz in Deutschland, <100 Mitarbeiter/innen, <20 Mio. € Jahresumsatz oder Bilanzsumme
Förderfähige Kosten	1: Potentialanalyse (Stärken-Schwächen, Marktfähigkeit, Realisierungskonzept, Finanzierungskonzept) 2: Vertiefung (Konzept, Technologiebewertungen, Kooperationen, Finanzakquise, Durchführung)
Höhe und Konditionen	Anteilsfinanzierung, Förderquote von 50%, pro Beratertag max. 1.100€ , jährlich max. 20.000 € Leistungsstufe 1: max. 8 Beratertage, Leistungsstufe 2: max. 20 Beratertage
Antragsverfahren	Antrag beim Projektträger DLR mit entsprechendem Formular
Ansprechpartner/ Kontakt	BMWI (Bundesministerium für Wirtschaft und Energie): go-inno@dlr.de www.bmwi-innovationsgutscheine.de

Programm: Go – Digital (BMWI)

Antragsberechtigt	Unternehmen mit <100 Mitarbeiter/innen, Vorjahresumsatz oder -bilanzsumme von höchstens 20 Mio. €, Förderfähigkeit der der De-minimis-Verordnung
Förderfähige Kosten	individuelle fachliche Beratung und Umsetzung für folgende zwei Schritte: 1. Potenzialanalyse und grobes Realisierungskonzeptes, 2. Konkretisierung und Umsetzung
Höhe und Konditionen	50% von einem maximalen Beratertagesatz von 1.100 €, max. 30 Beratertage in bis zu 6 Monaten Voraussetzung Beratungsunternehmen: Fachliche Expertise+ Referenzprojekte+ Unabhängigkeit ...
Antragsverfahren	Antragsstellung beim Projektträger EuroNorm GmbH in Berlin, Suche nach geeigneten Beratern über www.bmwi-go-digital.de
Ansprechpartner/ Kontakt	Email: go-digital@euronorm.de www.bmwi-go-digital.de

Ausgewählte Förderprogramme für KMU

Programm: Industrie 4.0 - Testumgebung

Antragsberechtigt	KMU mit F&E Kapazitäten, Betriebsstätte/ Niederlassung in Deutschland
Förderfähige Kosten	Einzelvorhaben zu: Entwicklung/ Weiterentwicklung/ Erprobung neuer Produkte/ Prozesse, innovative Systemansätze, digitale Dienstleistungen, Zusammenwirken I4.0-Testumgebung
Höhe und Konditionen	Zuschussförderung über 6-12 Monate, Förderhöhe je nach Unternehmensgröße zwischen 30-50%, max. 100.000€
Antragsverfahren	Projektskizzen zu Bewertungstichtagen bei DLR Projektträger einreichen (15.11.2019) Einreichung und Antrag erfolgen über Easy-Online
Ansprechpartner/ Kontakt	https://i4kmu.de/foerdermassnahme/

Programm: Innovations- Programm für Geschäftsmodelle und Pionierlösungen (IGP)

Antragsberechtigt	Neuartige Projekte mit nichttechnischen Innovationen. A: Frühphase, KMU max. 1Jahr B: Ausreifung, KMU/Forschungseinrichtungen, max. 2 Jahre, C: Innovations-Netzwerke (Management)
Förderfähige Kosten	Personalausgaben und -kosten, für projektbezogene Aufträge an Dritte. A: z.B. Machbarkeitstests, B: z.B. Markttests und Pilotierung am Markt, C: Innovationsnetzwerke
Höhe und Konditionen	Anteilsfinanzierung; KMU A: 60-65%, B: 54-50%, Gemeinnützige Unternehmen A: 75%, B:70%, Hochschulen / Forschungseinrichtungen A: - , B: 100%; Max. 70.000€ (A) 300.000€ (B) 200.00-300.000€ (C)
Antragsverfahren	Themenspezifische Ausschreibungsrunden, Stichtage für die Einreichung, Ausschließlich elektronische Antragseinreichung
Ansprechpartner/ Kontakt	www.bmwi.de/IGP

Programm: KMU - innovativ

Antragsberechtigt	KMU, eine Niederlassung in DE, In Verbundprojekten auch Hochschulen/ Forschungseinrichtungen, sonstige Organisationen mit FuE-Interesse (FuE-Vorhaben im Bereich IKT)
Förderfähige Kosten	Kosten der Forschung und Entwicklung: risikoreiche industrielle F&E-Vorhaben (vorwettbewerblich), technologieübergreifend, anwendungsbez., Material, F&E- Fremdleistungen, Personal-/ Reisekosten
Höhe und Konditionen	Projektförderung, Förderquote für KMU's bis zu 50% im Unionsrahmen auch Aufschläge möglich, Förderdauer in der Regel 2-3 Jahre
Antragsverfahren	Lotsendienst KMU innovativ, Beratungsstelle KMU-Förderung Einreichen einer Projektskizze zu Stichtagen (15.04 oder 15.10)
Ansprechpartner/ Kontakt	lotse@kmu-innovativ.de

Programm: KMU-Instrument (Dedicated SME Instrument) NKS KMU

Antragsberechtigigt	Europäische KMUs mit hohem Wachstumspotential/ Marktanteil oder Innovationsgrad, Bewertung nach Innovationsstärke , Marktfähigkeit und Qualität der Umsetzung
Förderfähige Kosten	Phase 1 - Ökonomische Machbarkeitsstudie + Business Plan; Phase 2 - Innovations- und abschließende Entwicklungsmaßnahmen; Phase 3 - Unterstützungsmaßnahmen zum Markteintritt
Höhe und Konditionen	Phase 1; 3-6 Monate, Ökonomische Machbarkeitsstudie wird mit 50.000 € gefördert Phase 2; 1-2 Jahre, Innovations- /Entwicklungsmaßnahmen, 0,5 bis 2,5 Millionen €, Förderquote 70 %. Phase 3; Indirekte Unterstützungsmaßnahmen Investitionsbereitschaft/ Risikofinanzierungsinstrumenten
Antragsverfahren	Online Anträge einreichen (können bis zum Stichtag jederzeit überarbeitet werden) ab Stichtag (4x jährlich) werden Anträge begutachtet
Ansprechpartner/ Kontakt	https://www.nks-kmu.de/

Programm: Mittelstand Innovativ Innovationsassistent

Antragsberechtigt	Unternehmen, Sitz in NRW, bis zu 50 Angestellten (max. fünf mit akademischen Abschluss, Hochschulabschluss <2 Jahre her) bei der Antragstellung darf der IA noch nicht eingestellt sein
Förderfähige Kosten	Beschäftigung eines/r Innovationsassistent/in zur Bearbeitung von Innovationsprojekten: Gewinnung neuer technischer Erkenntnisse, Neu- bzw. Weiterentwicklung von Produkten/Verfahren, zur Neuentwicklung von Betriebs-, Vermarktungs- und Vertriebsstrukturen, soziale Innovationen
Höhe und Konditionen	Bis 22.500 € pro Jahr, 2 Jahre, unbefristete Beschäftigung angestrebt, min. 24 Monate, tariflich vereinbartes Entgelt, wenn Person bereits Hochschulabsolvent beschäftigt nur noch max. 15.00 € pro Jahr
Antragsverfahren	Anträge vor Maßnahmenbeginn unter Verwendung der Antragsformulare beim Projektträger Jülich (PtJ) zu stellen, Stichwort: Innovationsassistent
Ansprechpartner/ Kontakt	Forschungszentrum Jülich - Geschäftsbereich TRI

Programm: Mittelstand.Innovativ Innovationsgutschein und Digitalisierungsgutschein (NRW)

Antragsberechtigigt	KMUs mit Sitz in NRW
Förderfähige Kosten	Innovation B: externe wissenschaftliche Beratung; Innovation F+E: externe F&E-Tätigkeiten Innovation + Digitalisierung A: externe Beratung / Analyseaufträge Innovation + Digitalisierung B: für Befähigungs- / Umsetzungsaufträge
Höhe und Konditionen	Innovation B: bis zu 5.000 €, max. 50%; Innovation F&E: bis zu 10.000 €, max. 50% Innovation B + Digitalisierung A: max. Zuwendung:10.000 €; Innovationsgutschein F&E + Digitalisierung B: max. 15.000 €; Förderquote: 40% - 70%
Antragsverfahren	Antrag beim PTJ (Antragsformulare!), Beratung durch Projektträger empfohlen! Wahl Auftragnehmer (Hochschule, Forschungseinrichtung) vor Antragstellung, Verträge nach Erhalt
Ansprechpartner/ Kontakt	PTJ – Projektträger Jülich

Programm: Potentialberatung NRW

Antragsberechtigt	KMU >2 Jahre, min. 10 und <250 Beschäftigte haben, Unternehmenssitz in NRW, Einverständniserklärung der Interessensvertretung notwendig, soweit vorhanden.
Förderfähige Kosten	Beratungskosten (freie Beraterwahl, unabhängig, kompetent, Referenzen → Datenbank!) Themenfelder: Arbeitsorganisation, Kompetenzentwicklung, Digitalisierung, Gesundheitsmanagement, Anschließend soll ein sog "betrieblicher Handlungsplan" entstehen
Höhe und Konditionen	50 % der Beratungskosten, max. 500 €/Beratungstag Max. 10 Beratungstage innerhalb von 36 Monaten (5.000 € maximale Fördersumme)
Antragsverfahren	Erst fachliche Beratung + „Beratungscheck“ durch z. B. Zweckverband Region Aachen, IHK...) Danach Antragsstellung innerhalb von 9 Monaten bei der Bezirksregierung in Köln
Ansprechpartner/ Kontakt	www.potentialberatung.nrw.de

Programm: RWP – Regionales Wirtschaftsförderungsprogramm - Beratung

Antragsberechtigt	Unternehmen nach KMU-Definition, welche mind. 5 Jahr operativ tätig sind
Förderfähige Kosten	Kosten von Beratungsdienstleistungen zur Neuausrichtung der Finanzstruktur, Umstrukturierung, Erschließung neuer Absatzmärkte, Übergabe/ Übernahme eines Unternehmens
Höhe und Konditionen	Bis zu 4 Tagewerke für die Erstellung einer Machbarkeitsstudie, dann: begleitende 4 weitere Tagewerke Umsetzungsberatung, Zuwendungshöhe: max. 50% max. 1.500 € pro Tagewerk (min. 8h)
Antragsverfahren	Antragsunterlagen bei NRW.BANK in Münster.
Ansprechpartner/ Kontakt	NRW.BANK: https://www.nrwbank.de/de/foerderlotse-produkte/Regionales-Wirtschaftsfoerederungsprogramm-RWP-Beratung/15367/nrwbankproduktdetail.html

Programm: RWP - Regionales Wirtschafts-förderungsprogramm (RWP.NRW 2017)

Antragsberechtigt	Vorrangig Investitionsvorhaben von KMU, gewerbliche Unternehmen (bei betrieblichen Investitionen, zu fördernde Betriebsstätte in einem Fördergebiet NRWs)
Förderfähige Kosten	Neue Dauerarbeitsplätze ab Teilzeitäquivalent von 0,5, Errichten/ Erweitern/Übernehmen von Betriebsstätten, Produktionsdiversifizierung, Beratung/ Schulung Markteinführung innovativer Produkte
Höhe und Konditionen	Arbeitsplatz schaffende Maßnahmen: je nach Größe: 10-30%, je Arbeitsplatz 250.000€ Arbeitsplatz sichernde Maßnahmen: je nach Größe 10-15%, je Arbeitsplatz 100.000€ Nicht-investiven Vorhaben: Schulungen: 35-40% max. 50.000 €, Markteinführung 50%, max. 100.000 €
Antragsverfahren	Antragstellung erfolgt vor Beginn des Vorhabens schriftlich unter Verwendung der vorgeschriebenen Formulare bei der NRW.BANK in Münster (bis zum 31.12.2020)
Ansprechpartner/ Kontakt	NRW.BANK: https://www.nrwbank.de/de/foerderlotse-produkte/Regionales-Wirtschaftsfoerederungsprogramm-RWP-gewerblich/15354/nrwbankproduktdetail.html

Programm: Unternehmenswert: Mensch

Antragsberechtigt	KMU, Jahresumsatz < 50 Mio.€ oder Jahresbilanzsumme < 43 Mio.€, < 250 Beschäftigte, min. einem/er sozialversicherungspflichtig Beschäftigten, min. 2 Jahre am Markt tätig
Förderfähige Kosten	Stärken-Schwächen-Analysen, Handlungsziele und Maßnahmen, Konzept & Handlungsplan zu den Themen Personalführung, Chancengleichheit, Gesundheit, Wissen & Kompetenz
Höhe und Konditionen	50-80% der Kosten des Honorars als Zuschuss, Nettoberaterhonorar pro Tag max. 1.000€ bei max. 10 Beratertagen
Antragsverfahren	zentrale Anlaufstelle sind die Erstberatungsstellen, diese begleiten den gesamten Prozess
Ansprechpartner/ Kontakt	https://www.unternehmens-wert-mensch.de/startseite.html

Programm: Zentrales Innovationsprogramm Mittelstand (ZIM)

Antragsberechtigt	Einzelbetriebliche F&E-Projekte: KMU, mittelständische Unternehmen F&E-Kooperationsprojekte: KMU, mittelständische Unternehmen, nichtwirtschaftlich tätige Forschungseinrichtungen als Kooperationspartner von Unternehmen
Förderfähige Kosten	Einzel-/ und Kooperationsprojekte: Personalkosten, Kosten für F&E-Fremdleistungen, übrige Kosten (pauschale)
Höhe und Konditionen	Kostenbasis für Unternehmen max. 380.000 €, für Forschungseinrichtungen max. 190.000 € Projektbezogene Aufträge an Dritte: max. 25%; F&E-Aufträge an Dritte 30-70% Übrige Kosten bei Unternehmen bis max. 100%, bei Forschungseinrichtungen bis max. 75%
Antragsverfahren	AGIT mbH berät bei der Antragsstellung Anträge sind mit Entwurf der Kooperationsvereinbarung, Handelsregisterauszug, Nachweis für Qualifikation und Anstellung für das einbezogene Personal an den Projektträger zu richten
Ansprechpartner/ Kontakt	AGIT mbH

Programm: Auslandsmesseprogramm

Antragsberechtigt	Deutsche Unternehmen
Förderfähige Kosten	Organisationsmaßnahmen
Höhe und Konditionen	Günstige Teilnahme an Firmengemeinschaftsständen des BMWI auf Auslands-Messen und -Ausstellungen
Antragsverfahren	Über Durchführungsgesellschaften, Informationen beim AUMA
Ansprechpartner/ Kontakt	AUMA: https://www.auma.de/de/ausstellen/foerderungen/foerderungen-im-ausland

Programm: Auslandsmesseprogramm des Landes NRW

Antragsberechtigt	KMUs mit Sitz oder Betriebsstätte in NRW
Förderfähige Kosten	Organisationsmaßnahmen
Höhe und Konditionen	Unterstützung in Form der Organisation der Maßnahmen: Messestand, Delegationsreise, Symposium, ...
Antragsverfahren	Über NRW.International GmbH
Ansprechpartner/ Kontakt	NRW.International: https://www.nrw-international.de/messen/programm-auslandsmessen/

Programm: Teilnahme an internationalen Leitmessen in Deutschland

Antragsberechtigt	Sehr innovative Industrie- oder Handwerksunternehmen mit Sitz und Geschäftsbetrieb in Deutschland, gemäß KMU Definition
Förderfähige Kosten	Teilnahme von jungen innovativen Unternehmen an einem Gemeinschaftsstand auf internationalen Leitmessen in Deutschland
Höhe und Konditionen	Standmiete und Standbau im Rahmen des Gemeinschaftsstandes, bei den ersten zwei Messebeteiligungen 60 % förderfähig, ab der dritten 50%. Insgesamt drei Teilnahmen an der gleichen Messe förderfähig, Gesamtsumme max. 7.500€ pro Aussteller und Messe.
Antragsverfahren	Anmeldung spätestens acht Wochen vor Messebeginn beim Messeveranstalter mit Bewilligungsantrag zur Förderung der Messeteilnahme, der unverzüglich schriftlich beim BAFA einzureichen ist
Ansprechpartner/ Kontakt	BAFA: https://www.bafa.de/DE/Wirtschafts_Mittelstandsfoerderung/Auslandsmarkterschliessung/Messeprogramm_junge_innovative_Unternehmen/messeprogramm_junge_innovative_unternehmen_node.html

Programm: KfW - ERP - Gründerkredit-Startgeld

Antragsberechtigt	Existenzgründer/innen (natürliche Personen), KMU, die noch keine 3 Jahre am Markt sind, <5 Jahre freiberuflich Selbständige, Person zur Vertretung des Unternehmens befugt
Förderfähige Kosten	Existenzgründungen/ erneute Gründung, Nebenerwerb der zu Haupterwerb führen soll, Festigungsmaßnahmen: Erstausrüstung, betriebsnotwendig, Betriebsmittel bis max. 30.000 €
Höhe und Konditionen	Bis zu 100% des Gesamtfinanzierungsbedarfs, max. 100.000 € oder mehr aus eigenen Mitteln, mehrere Kredite pro Antragssteller möglich, Kreditlaufzeit 5 oder 10 Jahre, 1/5 davon tilgungsfrei
Antragsverfahren	Finanzierungspartner finden und Termin anfragen, Finanzierungspartner beantragt Kredit Hausbankverfahren, Nachrangdarlehen, Haftungsfreistellung vom KfW an Hausbank
Ansprechpartner/ Kontakt	KfW: https://www.kfw.de/inlandsfoerderung/Unternehmen/Gr%C3%BCnden-Nachfolgen/F%C3%B6rderprodukte/ERP-Gr%C3%BCnderkredit-Startgeld-%28067%29/

Programm: KfW ERP-Kapital für Gründung

Antragsberechtigt	Existenzgründer/innen (natürliche Personen), KMU, die noch keine 3 Jahre am Markt sind, <5 Jahre freiberuflich Selbständige, Person zur Vertretung des Unternehmens befugt
Förderfähige Kosten	Existenzgründung u. Festigungsmaßnahmen (Erstausstattung, betriebsnotwendig), Immaterielle Investitionen, Kosten für erste Messe-Teilnahme, externe Beratungsleistungen
Höhe und Konditionen	30% der förderfähigen Kosten, min. 15% Eigenanteil des Antragstellers, max. 500.000€ pro Antragssteller, 15 Jahre Laufzeit (davon 7 tilgungsfrei) 1 % p.a., Zinskondition für 10 Jahre fest! Auszahlung 100 %.
Antragsverfahren	Finanzierungspartner finden und Termin anfragen, Finanzierungspartner beantragt Kredit Hausbankverfahren, Nachrangdarlehen, Haftungsfreistellung vom KfW an Hausbank
Ansprechpartner/ Kontakt	KfW: https://www.kfw.de/inlandsfoerderung/Unternehmen/Gr%C3%BCnden-Nachfolgen/F%C3%B6rderprodukte/ERP-Kapital-f%C3%BCr-Gr%C3%BCndung-%28058%29/

Programm: NRW.Bank Startup Kapital

Antragsberechtigt	Kapitalgesellschaften nach der Gründung, bestehen seit max. 12 Monaten, Sitz/ Niederlassung/ Tätigkeitsschwerpunkt und Investitionsort in NRW
Förderfähige Kosten	Anschlussfinanzierung nach Projektförderung (START-UP-Transfer NRW)
Höhe und Konditionen	Wandeldarlehen, bis zu 80% Finanzierungsanteil, zwischen 50.000 und 200.000 €, fester Zinssatz von 6%
Antragsverfahren	Über NRW.Bank
Ansprechpartner/ Kontakt	Mail: startup-kapital@nrwbank.de ; Internet: https://www.nrwbank.de/de/foerderlotse-produkte/NRWStartUp-Kapital/15849/nrwbankproduktdetail.html

Programm: KFW – ERP Gründerkredit - Universell

Antragsberechtigt	Natürliche Personen, die als Freiberufler oder gewerblich gründen oder Festigungsmaßnahmen innerhalb der ersten 5 Jahre durchführen, ein gewerbliches Unternehmen übernehmen
Förderfähige Kosten	Existenzgründungen, erneute Unternehmensgründungen, Unternehmensübernahmen (Nachfolge), Festigungsmaßnahmen, Betriebsmittel, Nebenerwerb
Höhe und Konditionen	100% der förderfähigen Kosten finanzierbar, max. 25 Mio. € pro Vorhaben 2-20 Jahre Laufzeit, Tilgungsvarianten: 5/1, 10/2, 20/3, Feste Zinskonditionen für Laufzeit von 10 Jahren.
Antragsverfahren	Finanzierungspartner finden und Termin anfragen, Finanzierungspartner beantragt Kredit Hausbankverfahren, 50% Haftungsfreistellung der Hausbank
Ansprechpartner/ Kontakt	KFW: https://www.kfw.de/inlandsfoerderung/Unternehmen/Gr%C3%BCnden-Nachfolgen/F%C3%B6rderprodukte/ERP-Gr%C3%BCnderkredit-Universell-%28073_074_075_076%29/

Ausgewählte Förderprogramme für Gründungen

Programm: NRW.BANK Universalkredit

Antragsberechtigt	Vorhaben, die Erfolg erwarten lassen und deren Gesamtfinanzierung gesichert ist, Existenzgründer/innen, mittelständische Unternehmen, Angehörige der freien Berufe
Förderfähige Kosten	Einsatz in NRW für Abdeckung des mittel- bis langfristigen Finanzierungsbedarfs z.B. Investitionsmaßnahmen und /oder Liquiditäts-/Betriebsmittelbedarf, Umschuldungen
Höhe und Konditionen	Raten- und endfällige Darlehen, bis zu 100% Finanzierungsanteil, mind. 25.000 €, Laufzeiten zwischen 3 und 20 Jahren, fester Zinssatz
Antragsverfahren	Hausbankverfahren bankübliche Sicherheiten
Ansprechpartner/ Kontakt	Mail: info@nrwbank.de ; Internet: https://www.nrwbank.de/de/foerderlotse-produkte/NRWBANKUniversalkredit/15260/nrwbankproduktdetail.html

Programm: NRW.BANK Gründungskredit

Antragsberechtigt	Existenzgründer/innen, KMU < 5 Jahre, freie Berufe, in- / ausländische mittelständische Unternehmen (Gruppenumsatz max. 500 Mio.€, mehrheitlich in Privatbesitz)
Förderfähige Kosten	Immobilienwerb und -ausstattung, Betriebsmittel (u.a. Beratungen, Kauf von immateriellen Waren), Erwerb von bestehenden Unternehmen, von tätigen Beteiligungen, erste Messeteilnahmen
Höhe und Konditionen	Ratendarlehen, bis zu 100% Finanzierungsanteil zwischen 25.000 u. 10 Mio. €, verschiedene Laufzeiten (5 bis 20 Jahre, 1 bis 3 Jahren tilgungsfrei, bis zu 10 Jahre fester Zinssatz)
Antragsverfahren	Hausbankverfahren, bankübliche Sicherheiten
Ansprechpartner/ Kontakt	Mail: info@nrwbank.de ; Internet: https://www.nrwbank.de/de/foerderlotse-produkte/NRWBANKGrueundungskredit/15195/nrwbankproduktdetail.html?backToResults=true

Programm: Mikrokredit NRW

Antragsberechtigt	Existenzgründer/innen, KMU und freiberuflich Selbständige
Förderfähige Kosten	Finanzierung von Gründungen und Kleinunternehmen Schwerpunkt: Frauen und Unternehmensinhaber/innen mit Migrationshintergrund
Höhe und Konditionen	Höchstbetrag: 25.000 €, Festzins über die gesamte Laufzeit, Laufzeit max. 4 Jahre, Keine banküblichen Sicherheiten
Antragsverfahren	Über das Mikrofinanzinstitut
Ansprechpartner/ Kontakt	www.mein-mikrokredit.de

Programm: Bürgschaftsbank NRW

Antragsberechtigt	Existenzgründer, KMUs der gewerblichen Wirtschaft, Betriebe des Gartenbaus, Angehörige der freien Berufe
Förderfähige Kosten	Ausfallbürgschaft
Höhe und Konditionen	Übernahme einer Ausfallbürgschaft unter 80% des Kreditbetrages, max. 1,25 Mio. €, Laufzeit max. 15 Jahre
Antragsverfahren	Hausbankverfahren
Ansprechpartner/ Kontakt	https://www.bb-nrw.de/de/index.html

Programm: KFW - ERP - Regionalförderprogramm

Antragsberechtigt	KMU der gewerblichen Wirtschaft in deutschen Regionalfördergebieten, mind. 5 Jahre am Markt aktiv, in- und ausländische KMU, freiberuflich Tätige, Gewinnerzielungsabsicht
Förderfähige Kosten	Investitionen die nachhaltigen wirtschaftlichen Erfolg erwarten lassen, u.a. Errichtung, Übernahme, Erweiterung, Rationalisierung oder Umstellung von Betrieben, Schaffung von Arbeitsplätzen
Höhe und Konditionen	Bis zu 100% Finanzierungsanteil, max. 3 Mio. € pro Vorhaben, Laufzeit zwischen 5 und 20 Jahren (1-3 davon tilgungsfreie Anlaufjahre)
Antragsverfahren	Finanzierungspartner finden und Termin anfragen, Finanzierungspartner beantragt Kredit, Hausbankverfahren, bankübliche Sicherheiten
Ansprechpartner/ Kontakt	KFW: https://www.kfw.de/inlandsfoerderung/Unternehmen/Unternehmen-erweitern-festigen/Finanzierungsangebote/ERP-Regionalf%C3%B6rderprogramm-%28062-072%29/

Programm: KFW - ERP Digitalisierungs- und Innovationskredit

Antragsberechtigt	Mittelständische Unternehmen/Unternehmer/Freiberufler in Deutschland max. 500 Mio. € Umsatz Digitalisierungs-/ Innovationsvorhaben, hohes Wachstum, hohe Investitionen in F&E
Förderfähige Kosten	Digitalisierungs-/ Innovationsvorhaben: Neu-/Weiterentwicklungen von Produkten, Verfahren, ... Vorhabens bezogen: Investitionen, Betriebsmittel (beihilfefrei)
Höhe und Konditionen	Laufzeit: 2-10 Jahre, Investitionskosten/Betriebsmittel bis 100%, min. 25.000 € max. 7,5 Millionen € Unternehmen, max. 25 Mio. € pro Innovations- / Digitalisierungsvorhaben
Antragsverfahren	Finanzierungspartner finden und Termin anfragen, Finanzierungspartner beantragt Kredit, Hausbankverfahren, Unter bestimmten Bedingungen 70 % Haftungsfreistellung
Ansprechpartner/ Kontakt	KFW: https://www.kfw.de/inlandsfoerderung/Unternehmen/Innovation/F%C3%B6rderprodukte/ERP-Digitalisierungs-und-Innovationskredit-%28380-390-391%29/

Programm: KFW - ERP – Mezzanine für Innovationen

Antragsberechtigt	Unternehmen der gewerblichen Wirtschaft Gruppenumsatz <500 Mio. €, freiberuflich Tätige, seit mind. 2 Jahren am Markt, mehrheitlich im Privatbesitz
Förderfähige Kosten	Betriebsmittel für das Vorhaben: Personal-, Material-, Weiterentwicklungs-, FuE-Kosten; Abschreibungs-/Leasingkosten von Investitionen während des Vorhabens
Höhe und Konditionen	Per Kredit bis zu 100 % der Kosten, Höchstbetrag 5 Mio. €, Kreditmindestbetrag 25.000 €, Fremdkapitaltranche: 10 Jahre bis 2 tilgungsfrei, Nachrangtranche: 10 Jahre bis 7 tilgungsfrei
Antragsverfahren	Finanzierungspartner finden und Termin anfragen, Finanzierungspartner beantragt Kredit, Hausbankverfahren
Ansprechpartner/ Kontakt	KFW: https://www.kfw.de/inlandsfoerderung/Unternehmen/Innovation/F%C3%B6rderprodukte/ERP-Mezzanine-f%C3%BCr-Innovation-%28360-361-364%29/

Programm: KfW – Kredit für Wachstum

Antragsberechtigt	In- und ausländische Unternehmen der gewerblichen Wirtschaft, Gruppenumsatz i.d.R. max. 2 Mio. €, erbringen im Rahmen einer Contracting-Vereinbarung (Energie-) Dienstleistungen für Dritte
Förderfähige Kosten	Innovations- und Digitalisierungsvorhaben, deren Ausgaben min. 2x so hoch werden als in den letzten 3 Jahren oder höher als 5% des durchschnittlichen Jahresumsatzes der letzten 3 Jahre überschreiten
Höhe und Konditionen	Risikounterbeteiligungen an Fremdkapitalfinanzierungen, Risikoanteil i.d.R. 7,5- 100 Mio. €, KfW nicht als Risikoträger, max. 70% Vorhabensfinanzierung bei < 50 Mio. €, darüber max. 50%
Antragsverfahren	Hausbankverfahren: Der Kredit wird von Finanzierungspartner gestellt, Vereinbarung besteht zwischen Finanzierungsgeber und KfW
Ansprechpartner/ Kontakt	KfW: https://www.kfw.de/inlandsfoerderung/Unternehmen/Innovation/F%C3%B6rderprodukte/KfW-Kredit-f%C3%BCr-Wachstum-%28290%29/

Programm: KfW - Unternehmerkredit

Antragsberechtigt	KMU/ Größere mittelständische Unternehmen mit Gruppenumsatz < 500 Mio., Natürliche Personen/ Unternehmen/ Freiberufler/innen mit Gewinnerzielungsabsicht, Sitz im Ausland möglich
Förderfähige Kosten	Investitionen die Mittelbereitstellung bedürfen, lassennachhaltige wirtschaftliche Erfolg erwarten; Errichtungs-. Erweiterungsinvestitionen, Investitionen zur Diversifizierung der Produktion (auch DL)
Höhe und Konditionen	Bis zu 100% der Investitionskosten/ Betriebsmittel, Kredithöchstbetrag 25 Mio. €, Verschiedene Laufzeiten je nach Vorhaben, Mindestlaufzeit 2 Jahre
Antragsverfahren	Finanzierungspartner finden und Termin anfragen, Der Finanzierungspartner beantragt den Kredit, Hausbankverfahren
Ansprechpartner/ Kontakt	KfW: https://www.kfw.de/inlandsfoerderung/Unternehmen/Unternehmen-erweitern-festigen/Finanzierungsangebote/KfW-Unternehmerkredit-Fremdkapital-%28037-047%29/

Programm: NRW.BANK Innovative Unternehmen

Antragsberechtigt	Gewerbliche Unternehmen, freie Berufe, KMU, die entweder in Innovation investieren (techn. Wirtschaftliches Risiko etc.), Gutachter belegt die Innovationsfähigkeit oder "schnell wachsen"
Förderfähige Kosten	Innovation, Wachstums- und Erweiterungsinvestitionen, Investitionsmaßnahmen und/oder Maßnahmen, bei denen ein Bedarf an Betriebsmitteln besteht
Höhe und Konditionen	Bis zu 100% Finanzierungsanteil, 100.000 - 7,5 Mio. €, Laufzeit: Betriebsmittelfinanzierungen 3 / 5 Jahre, Investitionsfinanzierungen 5,7 / 10 Jahre, fester Zinssatz, 70 %ige Haftungsfreistellung , Auszahlung 100%
Antragsverfahren	Antragsstellung bei der Hausbank
Ansprechpartner/ Kontakt	NRW.BANK: https://www.nrwbank.de/de/foerderlotse-produkte/NRWBANKInnovative-Unternehmen/15806/nrwbankproduktdetail.html

Programm: NRW.BANK Innovationskredit

Antragsberechtigt	Investition in NRW, neuartiges Vorhaben, Angehörige der freien Berufe und In- und ausländische mittelständische Unternehmen, mehrheitlich im Privatbesitz, Jahresumsatz < 500 Mio. €
Förderfähige Kosten	Investitionsvorhaben z.B.: Aufnahme neuer Produkte/ Produktionsverfahren , Investitionen für das Anlagevermögen, Prototypen, Anpassungsentwicklungen, Lizenzerwerbe, Beratungsdienstleistungen, Messteilnahmen
Höhe und Konditionen	Ratendarlehen, bis zu 100% Finanzierungsanteil, Kredit von 25.000-10 Mio. €, Laufzeit 5 oder 10 Jahre (1/ davon tilgungsfrei), fester Zinssatz
Antragsverfahren	Antragsstellung bei der Hausbank
Ansprechpartner/ Kontakt	NRW.BANK: https://www.nrwbank.de/de/foerderlotse-produkte/ERP-Digitalisierungs-und-Innovationskredit/15878/produktdetail.html?backToResults=true

Programm: NRW.BANK Mittelstandskredit

Antragsberechtigt	KMU >5 Jahre, In- und ausländisch, mehrheitlich im Privatbesitz, Jahresumsatz einschließlich verbundener Unternehmen < 500 Mio. € oder Angehörige der freien Berufe
Förderfähige Kosten	Erwerb von Grundstücken/Gebäuden/ immateriellen Wirtschaftsgütern/ Material, Baumaßnahmen, Betriebs- und Geschäftsausstattung, Übernahmen oder Erwerb einer tätigen Beteiligung, Betriebsmittelbedarf (u.a. externe Beratung, Informationserfordernisse, erste Messeteilnahmen)
Höhe und Konditionen	Ratendarlehen, bis zu 100% Finanzierungsanteil zwischen 25.000 u. 10 Mio. €, verschiedene Laufzeiten zwischen 5 und 20 Jahren, bis zu 10 Jahre fester Zinssatz
Antragsverfahren	Antragstellung (und ggf. Bürgschaft der BÜRGSCHAFTSBANK NRW) bei der Hausbank
Ansprechpartner/ Kontakt	NRW.BANK: https://www.nrwbank.de/de/foerderlotse-produkte/NRWBANKMittelstandskredit/15207/nrwbankproduktdetail.html

Ausgewählte Förderprogramme für Gründungen

Programm: GründerStart-Initiative IHK Aachen & RWTH

Antragsberechtigt	Gründung in Region Aachen, Düren, Euskirchen, Heinsberg, Wachstumspotenzial, Grobkonzept, Gründer mit Eignung als Unternehmenslenker
Förderfähige Kosten	finanzielle Unterstützung durch Beteiligung, Eigenkapitalstärkung
Höhe und Konditionen	bis max. 75.000 € als zeitlich begrenzte Kleinstbeteiligung sowie ein betriebswirtschaftliches Coaching
Antragsverfahren	Antrag bei der IHK Aachen: Träger der Initiative sind die IHK Aachen und die RWTH Aachen
Ansprechpartner/ Kontakt	IHK: https://www.aachen.ihk.de/starthilfe/Projekte_und_Kooperationen/GruenderStart_Initiative/Gruender/607296

Ausgewählte Förderprogramme für Gründungen

Programm: NRW.Seedfonds Region Aachen III

Antragsberechtigt	Innovative und technologieorientierte Startups (<18 Monate), hohe Wachstumsaussichten aus den Wirtschaftsregionen Aachen und Mönchengladbach
Förderfähige Kosten	Finanzierung der Seed-Phase; Produktidee über die Gründung bis zum Prototypen
Höhe und Konditionen	Bis zu 1,5 Millionen € unverbindliche Expertenberatung, Vorteile aus dem Netzwerk
Antragsverfahren	Persönlich bei der S-UBG in Aachen (www.s-ubg.de)
Ansprechpartner/ Kontakt	AGIT, S-UBG, NRW.Bank

Programm: HighTech Gründerfonds (HTGF)

Antragsberechtigt	Innovative Start-ups, < 3 Jahre alt und in die bisher weniger als 500 T€ Eigenkapital, stille Beteiligung und Wandeldarlehen eingeflossen sind
Förderfähige Kosten	Finanzierung der Phasen vom Prototypenbau bis zur Markteinführung
Höhe und Konditionen	Max. 1 Mio. € in der Seed-Runde, auch als Leadinvestor, Insgesamt pro Unternehmen max. 3 Mio.€, Als Eigenkapital/ stille Beteiligung/ Wandeldarlehen
Antragsverfahren	High-Tech-Gründerfonds Management GmbH AGIT ist HTGF-Scout
Ansprechpartner/ Kontakt	HTGF - https://high-tech-gruenderfonds.de/de/ AGIT mbH

Programm: Kapitalbeteiligungsgesellschaft NRW GmbH

Antragsberechtigt	<ul style="list-style-type: none">- Start: Existenzgründer, junge Unternehmen nach KMU Definition, max. 2 Jahre alt- Nachfolge: Existenzgründer bei Betriebsübernahme/ Nachfolgeregelungen;- Wachstum: Etablierte wachstumsorientierte Unternehmen nach KMU Definition, min. 2 Jahre alt
Förderfähige Kosten	Existenzgründungen, Betriebsübernahmen/ -erweiterungen, Kooperationen, Wachstumsinvestitionen (Maschinen, Gebäude, Markterschließung)
Höhe und Konditionen	Ab 50.000 € (bis 250.000€ bei Start, 500.000€ bei Nachfolge zu max. 50% Finanzierungsanteil, 1 Mio. € zu max. 75% Finanzierungsanteil), Laufzeit 7 bis 10 Jahre; Beteiligung < Eigenkapital
Antragsverfahren	Vorstellung des Vorhabens und Antrags Stellung bei Kapitalbeteiligungsgesellschaft NRW GmbH
Ansprechpartner/ Kontakt	https://www.kbg-nrw.de/de/home/index.html

Programm: NRW.SeedCap Digitale Wirtschaft

Antragsberechtigt	KMU mit Sitz in NRW, in Gründung oder der Gründungsphase (max. 18 Monate nach Gründung), Tätig im Bereich der digitalen Wirtschaft
Förderfähige Kosten	Mitfinanzierung eines Business Angels, Maßnahmen im Zusammenhang mit der Unternehmensgründung, Unternehmen, die einen Finanzierungsbedarf für Investitionen und/oder Betriebsmittel haben
Höhe und Konditionen	Beteiligung zu gleichen Teilen durch Business Angel und NRW.BANK (15.000 € bis 100.000 €) alles über 2000.000 € nur durch Gründungsunternehmen & Business Angel zu finanzieren
Antragsverfahren	Antragsstellung bei NRW.BANK
Ansprechpartner/ Kontakt	Mail: seedcap@nrwbank.de ; Internet: https://www.nrwbank.de/de/foerderlotse-produkte/NRWSeedCap-Digitale-Wirtschaft/15802/nrwbankproduktdetail.html

Programm: Mikromezzanine-Fonds Deutschland

Antragsberechtigt	Kleine Unternehmen, Existenzgründer, bes. Auszubildende/ aus Arbeitslosigkeit gegründet, von Frauen oder Menschen mit Migrationshintergrund geführt, Sozialunternehmen/ umweltorientiert
Förderfähige Kosten	sämtliche Investitionen in die Errichtung eines neuen/ die Fortführung eines bestehenden Unternehmens für die langfristige Finanzierungsmittel erforderlich sind
Höhe und Konditionen	Beteiligung bis zu 50.000€, Laufzeit 10 Jahre, Rückzahlung ab 7. Jahr
Antragsverfahren	Über im Bundesland ansässige Mittelständische Beteiligungsgesellschaft
Ansprechpartner/ Kontakt	BMWi: https://www.bmwi.de/Redaktion/DE/Artikel/Mittelstand/unternehmensfinanzierung-mikromezzaninfonds.html

Programm: Beteiligungskapital für Wachstum, Innovation und Nachfolge (WIN)

Antragsberechtigt	etablierte Kapitalgesellschaften, seit mind. 10 Jahren am Markt aktiv, i.d.R. Jahresumsatz max. 50 Mio.€ und ein nachhaltig ausgeglichenes Betriebsergebnis
Förderfähige Kosten	Deckung des Finanzierungsbedarfs eines Unternehmens für die Realisierung von Wachstums-, Innovationsvorhaben oder Nachfolgeregelungen
Höhe und Konditionen	Voraussetzung: privater Leadinvestor beteiligt sich parallel zur KfW, Investitionshöhe 500.000 bis 5 Mio. € KfW-Beteiligungen bis zu 50 %, Dauer angepasst an Lead-Investor
Antragsverfahren	Anträge sind gemeinsam mit dem Leadinvestor direkt bei der KfW zu stellen. Das Steinbeis Beratungszentrum Technologieförderung & Projektfinanzierung unterstützt bei der Erstellung des Konzeptes und der Anträge.
Ansprechpartner/ Kontakt	Steinbeiß-Zentrum: https://steinbeis-beratungszentrum.com/

Programm: KFW - ERP - Beteiligungsprogramm

Antragsberechtigt	KMUs der gewerblichen Wirtschaft in Deutschland, Gruppenumsatz max. 50 Mio. €
Förderfähige Kosten	Kooperationen, Innovationen, Umstellungen bei Strukturwandel, Errichtung, Erweiterung, Rationalisierung oder Umstellungen von Betrieben und Existenzgründungen
Höhe und Konditionen	Bis zu 1,25 Mio. €, max. in Höhe des vorhandenen Eigenkapitals, Laufzeit max. 10 Jahre, Finanzierungsanteil der Refinanzierungskredite bis zu 100% der Beteiligungssumme
Antragsverfahren	Beteiligungsnehmer: Beteiligungsgeber finden, Antrag bei Kapitalbeteiligungsgesellschaft stellen Beteiligungsgeber: Finanzierungspartner finden, Finanzierungspartner beantragt den Kredit
Ansprechpartner/ Kontakt	KFW: https://www.kfw.de/inlandsfoerderung/Unternehmen/Unternehmen-erweitern-festigen/Finanzierungsangebote/ERP-Beteiligungsprogramm-%28100-104%29/

Programm: European Angel Fund

Antragsberechtigt	Business Angels und nicht-institutionelle Investoren
Förderfähige Kosten	Anteil an Beteiligung
Höhe und Konditionen	Förderung als Beteiligung, Höhe richtet sich nach der Investitionssumme des BA (50:50 Co-Investition) zwischen 250.000 € und 5 Mio. €
Antragsverfahren	Anfragen über Europäischen Investitionsfonds (EIF) https://www.eif.org/what_we_do/equity/eaf/eaf_form.htm
Ansprechpartner/ Kontakt	Mail: eaf@eif.org Internet: https://www.eif.org/what_we_do/equity/eaf/index.htm

Programm: NRW.BANK Mittelstands-Fonds

Antragsberechtigt	Etablierte mittelständische Wachstumsunternehmen mit guter Wettbewerbsposition, Sitz in NRW, stabilem Unternehmenskonzept, min 10% Eigenkapitalquote (vor Investition)
Förderfähige Kosten	Akquisitionsfinanzierung, Markterschließung, Vertriebsausbau, Nachfolgeregelungen MBO/MBI, Produktionserweiterungen, Diversifizierung, ...
Höhe und Konditionen	Mezzanine- Finanzierung (z. B. stille Beteiligung) oder offene Beteiligung, min. 1 Mio. € Eigenkapitalfinanzierung, max. 7 Mio. €, 5 - 7 Jahre Laufzeit
Antragsverfahren	Über NRW.BANK
Ansprechpartner/ Kontakt	Mail: beteiligungen@nrwbank.de ; Internet: https://www.nrwbank.de/de/foerderlotse-produkte/NRWBANKMittelstandsfonds/15206/nrwbankproduktdetail.html

Programm: NRW.BANK Venture-Fonds

Antragsberechtigt	Innovative Unternehmen in Zukunftsbranchen. Schwerpunkt in NRW, min. ein weiterer Investor Positiver operativer Cash Flow in max. 3 Jahren erreichbar, Finanzierung sichergestellt
Förderfähige Kosten	Aufbau von Produktionskapazitäten, Vertriebsaufbau und -ausbau, Markteinführung, Erschließung von Absatzmärkten, Forschung und Entwicklung, ...
Höhe und Konditionen	Eigenkapital durch direkte Minderheitsbeteiligung, Mindestbetrag 0,5 Mio. €, max. 2,5 Mio. € im ersten Schritt, insgesamt 5,0 Mio. € pro Unternehmen, Beteiligungsdauer 3-7 Jahre
Antragsverfahren	Über NRW.BANK
Ansprechpartner/ Kontakt	Mail: beteiligungen@nrwbank.de ; Internet: https://www.nrwbank.de/de/foerderlotse-produkte/NRWBANKVenture-Fonds/15261/nrwbankproduktdetail.html

Sprechen Sie uns persönlich an:

Havva Coskun-Dogan

Dipl.-Betriebswirtin

Senior Beraterin

Leiterin "Gründung & Innovation"

Prokuristin

Fon: +49 (0) 241/963-1027

Fax: +49 (0) 241/963-1005

E-Mail: h.coskun-dogan@agit.de



Florian Deutz M.Sc.

Projektmanagement und Beratung

"Gründung & Innovation"

Fon: +49 (0)241/963-1026

Fax: +49 (0)241/963-1005

E-Mail: f.deutz@agit.de

Herausgeber:

AGIT - Aachener Gesellschaft für Innovation
und Technologietransfer mbH -
Pauwelsstraße 17
52074 Aachen
www.agit.de

Geschäftsführer:

Dr. Lothar Mahnke

Redaktion:

Havva Coskun-Dogan, AGIT mbH
Rebekka Jauch, AGIT mbH